

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### Schnelldesinfektion

2-Propanol

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

### Gefahr



Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend  
Stabil unter normalen Bedingungen.  
Entfällt  
Entfällt

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Schutz- und Hygienemaßnahmen: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Hinweise zum sicheren Umgang: Den Behälter fest verschlossen halten. Berührung mit der Haut vermeiden. Längere Einwirkung verursacht lokale Reizung der Haut und Schleimhäute, besonders an den Augen. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.  
Atemschutz: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.  
Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.  
Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, alkoholbeständiges Schaum, 112  
Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl  
Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen.  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Für angemessene Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Explosionsgefahr.  
Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

## ERSTE HILFE



**Arzt:**  
112

Allgemeine Hinweise: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Sachgerechte Entsorgung/Produkt: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden. Kleine Mengen: Mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Verpackung: Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.